

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 61 (1986)
Heft: 3

Rubrik: Aus Bauindustrie und Technik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fachliteratur

Schweizer Energiefachbuch 1986: Neu mit Baureport

Das soeben neu erschienene Schweizer Energiefachbuch gehört bereits zu den etablierten Fachbüchern; es bietet dem bauinteressierten Laien wie dem Fachmann wertvolle Anregungen und dient als Nachschlagewerk.

Wer Beispiele sucht für energiegeRechtes Bauen bei Neubau oder Sanierung findet dies im Baureport. 24 Musterfälle werden hier leserfreundlich dargestellt mit wichtigen technischen Details, Hinweisen auf Wirtschaftlichkeit, Rendite und praktischen Erfahrungen. Es werden hier auch Lösungen dargestellt, die das Beste aus den gegebenen Randbedingungen machen. Solche Informationen sind – weil praxisnah – wertvoll. Wer eine detaillierte Auskunft über ein Beispiel braucht, kann überdies Name und Adresse des Projektleiters erfahren.

Neu ins Fachbuch aufgenommen haben die Herausgeber eine Liste von renommierten Energieberatern aus der ganzen Schweiz. Sie enthält Hinweise auf referenzierte Objekte, die überprüfbar sind.

Die Einteilung der Kapitel wurde auch in der Ausgabe 1986 beibehalten. Sie enthält übersichtlich gegliedert über 200 Seiten unter anderem aktuelle Informationen zu Forschung (Liste aller laufenden Energie- und Umweltprojekte), Marktreport (Was gibt es Neues auf dem Markt?), Verbandsforum (Leistungsschau des Schweizer Gewerbes). Alles in allem: ein wertvolles Werkzeug bei der Auseinandersetzung mit praktischen Energiefragen.

Zu bestellen bei SAGES (Schweizerische Aktion Gemeinsinn für Energiesparen), Gemeindestr. 35, 8032 Zürich, oder beim M&T Verlag, 9001 St. Gallen, zum Preis von Fr. 46.–.

Aus Bauindustrie und Technik

50 Jahre Fensterfabrik Albisrieden AG

Vor einigen Monaten konnte die Fensterfabrik Albisrieden AG in Zürich das Jubiläum des 50jährigen Bestehens feiern.

Josef Klaus, der Gründer des Unternehmens, erwarb 1934 die Liegenschaft am Fellenbergweg in Albisrieden, damals sozusagen noch mitten im Grünen gelegen. Er gründete dann 1935 die Fensterfabrik Albisrieden, die noch heute am gleichen Ort – allerdings in wesentlich grösseren Dimensionen – ihre Qualitätserzeugnisse herstellt.

Josef Klaus hat sich auch als Gründer und langjähriger Präsident einer der grossen gemeinnützigen Baugenossenschaften von Zürich verdient gemacht. Er verstarb leider vor einigen Jahren.

Während all der 50 Jahre seit Bestehen der Fensterfabrik Albisrieden wurden die maschinellen Einrichtungen jeweils stets der technischen Entwicklung angepasst, so dass immer die neueste Fenstertechnik angewandt werden konnte. Gesundes Geschäftsgebaren erlaubte den Ausbau so weit, dass heute rund 35 Mitarbeiter beschäftigt werden. Rund die Hälfte der Mitarbeiter ist mehr als zehn Jahre im Betrieb, sechs schaffen bereits die Hürde von 20 Jahren, und ein Mitarbeiter kann gar auf 47 Dienstjahre zurückblicken!

Ba.

Eine Million Quarz-Schaltuhren in Sigmagyr-Heizungsreglern

Seit 1977 bis heute hat Landis & Gyr eine Million Quarz-Schaltuhren in Sigmagyr-Heizungsreglern eingebaut. Damals wurden mit der Einführung dieser Uhr neue Massstäbe gesetzt. Erstmals in der Geschichte der Heizungsregelung wurden kompakte Regler mit Quarz-Schaltuhren ausgerüstet. Neu war auch die patentierte Vorrichtung, die gleiche Uhr als Tages- oder Wochenschaltuhr zu verwenden. Dazu genügt ein einfaches Austauschen der 24-h-Scheibe durch eine Wochenscheibe. Ein eingebauter Nickel-Cadmium-Akkumulator dient zur Speisung der Uhr bei Spannungsunterbruch.

V-ZUG: Erneut Umsatzsteigerung

Die V-ZUG AG hat ihr Budget 1985 übertroffen und einen Umsatz von 150 Mio. Franken bzw. einen Zuwachs gegenüber dem Vorjahr von 7% realisiert. Damit hat die V-ZUG AG ihren Umsatz seit 1981 um 40% gesteigert.

Im Hauptbereich Apparate für Küche und Waschraum konnten die Marktanteile bei fast allen Produktgruppen erhöht und damit die führende Marktstellung weiter ausgebaut werden. Dank diesem erfreulichen Geschäftsgang war der Produktionsapparat während des ganzen Jahres voll ausgelastet.

Die gute Konjunkturlage dürfte 1986 anhalten, wovon hauptsächlich das Ersatz- und Renovationsgeschäft profitieren wird. Angesichts der sich jetzt schon abzeichnenden rückläufigen Tendenz im Neuwohnungsbau wird jedoch die Gesamtnachfrage für Haushaltapparate bestenfalls gleich bleiben. Diese Ausgangslage wird – zusammen mit dem unveränderten hohen Überangebot – zu einer weiteren Verschärfung des Konkurrenz- und Preiskampfes führen. Die V-ZUG AG beurteilt ihre Chancen für 1986 aber zuversichtlich.

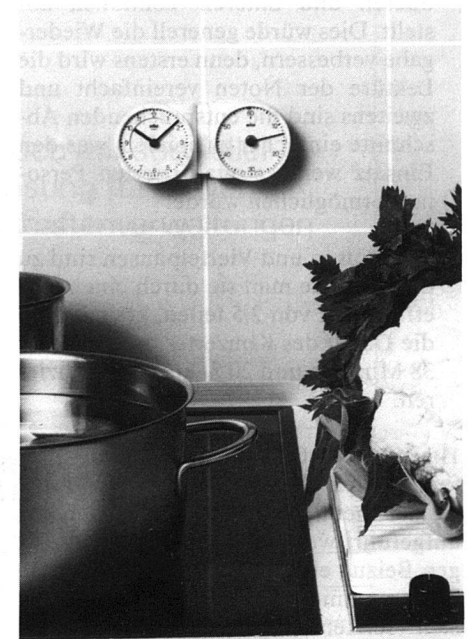
Vielseitig einsetzbares Quarzuhr- und Timer-Set

In der Küche, im Bad, in der Sauna, beim Hobby, im Büro: überall, wo eine exakte Uhrzeit verlangt wird oder eine bestimmte Zeit eingehalten werden muss, kann das neue Quarzuhr- und Timer-Set «Braun quartz KTC» äusserst nützlich sein.

Die kompakte Kombination (14,3 × 6,4 × 2,5 cm) einer quartzgesteuerten Batterie-Uhr und eines mechanischen 60-Minuten-Timers kann mittels eines mitgelieferten Gerätehalters an die Wand montiert oder freistehend aufgestellt werden. Da besonders der Timer seinen Platz im unmittelbaren Tätigkeitsgebiet (neben Herd, in der Schürzen- oder Hosentasche usw.) haben muss, ist er – wie auch die Uhr – zur mobilen Verwendung einzeln vom Gerätehalter abnehmbar und mit einem Griff wieder einzusetzen.

Die Uhr mit quartzgesteuertem Schrittschaltmotor ist sehr ganggenau (Abweichung weniger als 0,5 s/Tag). Sie hat ein übersichtliches, leicht ablesbares Zifferblatt mit Stunden- und Minutenzeiger. Mit einer 1,5-V-Mignonzelle läuft die Uhr rund zwei Jahre. Der Timer mit mechanischem 60-Minuten-Laufwerk und 4-Sekunden-Klingelton ermöglicht eine genaue Minuteneinstellung durch einen grossen, geriffelten Einstellring. Die verbleibenden Restminuten sind auch von weitem gut und eindeutig ablesbar, da die analoge Minutenanzeige dem normalen Uhrenzifferblatt entspricht.

Im Fachhandel kostet das «Braun quartz KTC» in der Farbe Weiss Fr. 59.–. Der Timer «Braun KT» ist auch einzeln erhältlich.



Praktischer Helfer bei vielen Gelegenheiten: Quarzuhr und Timer sind zur mobilen Verwendung einzeln vom Gerätehalter abnehmbar.